MiMo-Wandergruppe Titterten

Denkmal-/ Orsbildwanderungen 2026






Denkmal-/Ortsbildwanderungen 2026 **25_28.10.2026**	**St. Ursanne-Ravines-Montenol-St. Ursanne**
Datum	28. Oktober 2026
Zeit	07.00 – 16.15 Uhr
Reine Wanderzeit	2 Stunden 05 Minuten
Wanderstrecke	10,40 Km
Durchschnitt in Bewegung	4,95 Km pro Stunde
Anstieg	353 Meter
Abstieg	353 Meter
Leistungskilometer	15,11 Km
Wetter	Trüber Wandertag, teilweise Nebel bei ca. 12° C
Mittagessen	Maison des Brochettes, Delémont
Öffentlicher Verkehr	**Hinfahrt:** Bus 71 Titterten-Liestal; S3 Liestal-Basel; IR56 Basel-Delémont; R1 Delémont-St. Ursanne **Rückfahrt:** R1 St. Ursanne-Delémont; IR56 Delémont-Basel; S3 Basel-Liestal; Bus 71 Liestal-Titterten
Kosten/Teilnehmer	Mittagessen 54.75 Öffentlicher Verkehr (mit Halbtax) 26.7 Zwischenverpflegung 5.00 Total Kosten pro Teilnehmer 86.45
Highlights	- St. Ursanne - Wanderung entlang des Doubs - Landschaft - Maison des Brochettes, Delémont
Schwierigkeit (für Senioren)	- topographisch einfach - Streckenlänge mittel
Bewertung	- Familienfreundlich (für Kinderwagen nicht geeignet) - Einkehrmöglichkeiten unterwegs und am Ziel - Hin- und Rückfahrt mit dem öffentlichen Verkehr möglich - Mittlere Schwierigkeit
Teilnehmer	- Edi Degen, Paul Schweizer, Jussi Tanskanen und Hans Peter Aebischer
Verschiedenes	**St. Ursanne** Saint-Ursanne ist nach Delémont und Porrentruy die dritte historische Stadt im Kanton Jura, sie hat ein mittelalterliches Stadtbild, welches durch Bürgerhäuser aus dem 14. bis 16. Jahrhundert geprägt wird. Auf dem südlichen Doubsufer stehen neben einem Ensemble von vierzehn Häusern, die 1918 für die Arbeiter der Thécla gebaut wurden, mehrere Häuser neueren Baujahrs, der Friedhof und, am Ende des Tals, die örtliche Abwasserreinigungsanlage. 2023 wurde Saint-Ursanne (neben Morcote TI) von der Weltorganisation für Tourismus der Vereinigten Nationen in die Liste der «besten Tourismusdörfer» (englisch Best Tourism Villages) aufgenommen.

Routenbeschreibung

Vom Bahnhof St. Ursanne führt die Wanderung kurz Richtung Westen bis zum Abstieg hinunter in die Ebene des Doubs. Ein schmaler, steiler Wanderweg geht unter dem grossen Bahnviadukt bis zur Hauptstrasse nach St. Ursanne. Nach dem Kreisel bzw. dem Touristikbüro im Gebiet Lorette

überqueren wir den Doubs. Mal näher, mal weiter am Doubs wandern wir anschliessend Richtung Süden bis zur Brücke nach Montmelon-Dessous. Weiter geht die Wanderung bergauf nach Ravines (Teil der Gemeinde Clos du Doubs). In einem grossen Bogen führt die Route anschliessend steil bergauf auf die Hochebene La Planche bis zur Gemeinde Montenol.

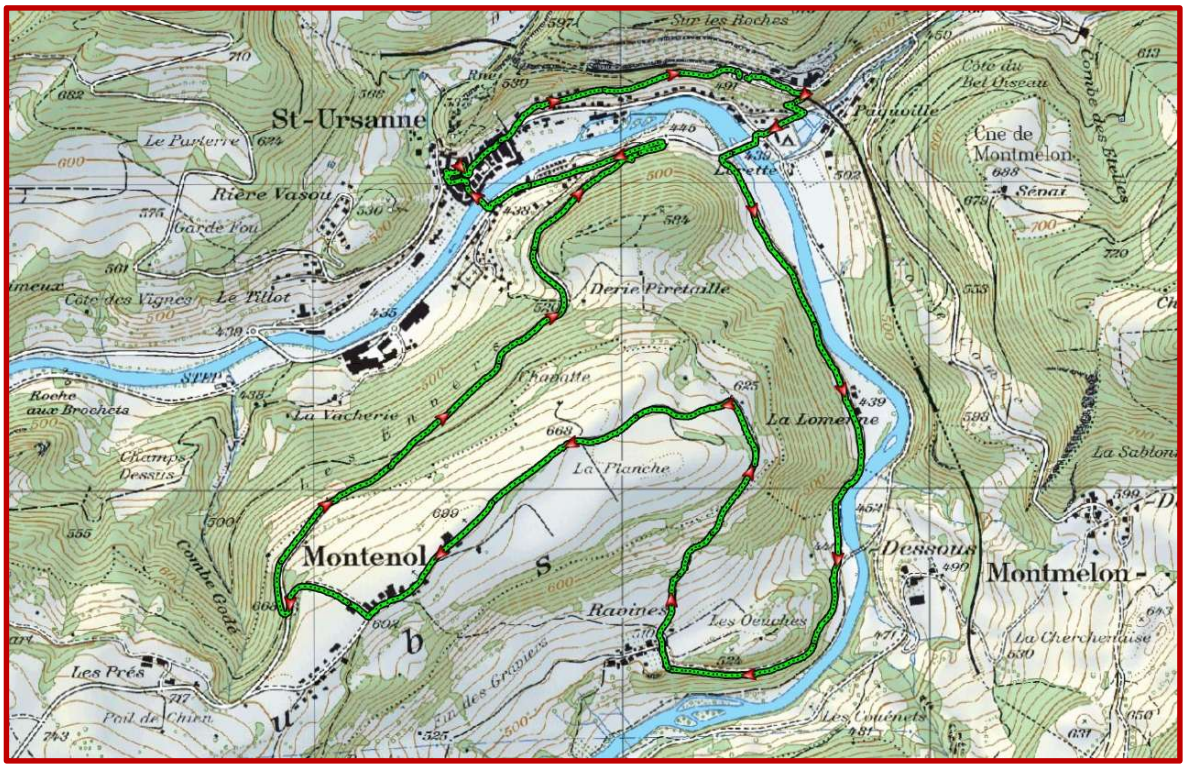
Auf der geteerten Strasse wandern wir anschliessend durch den Wald «Les Envers» hinunter nach St. Ursanne. Wegen der Wetterverhältnisse und der zu erwartenden Bodenbeschaffenheit haben wir auf die Route via der Schlucht «Combe Godé» verzichtet und sind alles der Fahrstrasse entlang-gewandert. Bei der bekannten Brücke über den Doubs sind wir ins Städtchen St. Ursanne gelaufen. Nach einem Rundgang im Städtchen und der Besichtigung der imposanten Kirche sind wir an-schliessend zu unserem Ausgangspunkt dem Bahnhof St. Ursanne gewandert. Auf dem letzten Teil-stück hat man nochmals einen schönen Blick auf den Doubs und den Bahnviadukt.

Für das Mittagessen sind wir ins Maison des Brochettes in Delémont gefahren. Das Restaurant ist für Spiessli am Galgen bekannt.






Kartenmaterial	Landeskarte 1:25'000



Die GPS-Daten können auf der Homepage der Wandergruppe heruntergeladen werden.

Kontakt:
MiMo-Wandergruppe Titterten
hpaebischer52@bluewin.ch

Besuchen Sie unsere Homepage www.mimowandergruppe.ch mit vielen grossartigen Wanderun-gen.

Wir wünschen viel Vergnügen.